

GebäudeEnergieGesetz (GEG)

Heizungsleitungen dämmen. Energiesparpotenziale ausschöpfen.

Eine Heizungsanlage ist nur so gut wie die Dämmung ihrer Rohrleitungen. Wenn diese nicht richtig gedämmt sind, löst sich jede Energieeffizienz in Luft auf. Das ist nicht nur eine Faustregel, das hat auch der Gesetzgeber erkannt. Das GebäudeEnergieGesetz GEG schreibt deshalb vor, wie die Wärmeverteiler- und Warmwasserleitungen, aber auch Kälteverteiler- und Kaltwasserleitungen von Klimakältesystemen sowie der Raumlufttechnik gedämmt werden müssen. Die

entsprechenden Mindestdämmdicken nach Anlage 8 zu den §§ 69,70,71 beziehen sich auf einen Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit von $0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$, gemessen bei einer Mitteltemperatur von 40 °C am Rohr. **Alle ISOVER Rohrschalen halten diese Vorgabe ein.** CLIMCOVER Lamella Mat haben eine höhere Wärmeleitfähigkeit und müssen daher gesondert berechnet werden.

Leitungen nach § 69, Anlage 8, 1a) Unterpunkt hh), die an Außenluft grenzen, sind mit 200 %, also dem zweifachen der Mindestdämmschichtdicke zu dämmen.

Mindestdämmschichtdicken von ISOVER Rohrschalen und ISOVER Lamellenmatten, bezogen auf den so genannten 100%-Bereich

Kupferrohre (DIN EN 1057)		Stahlrohre ¹⁾ (DIN EN 10255; mittlere Reihe)		Kunststoff ¹⁾	Mindestdämmdicke nach GEG (mm)	
DN	Äußerer Rohr-Ø (mm)	DN	Äußerer Rohr-Ø (mm)	Äußerer Rohr-Ø (mm)	0,035 W/(m·K) U TECH Pipe Section 4.0 und U Protect Pipe Section Alu2	0,040 W/(m·K) CLIMCOVER Lamella Mat
8	10,0				20	30
		6	10,2		20	30
10	12,0			14,0	20	30
		8	13,5		20	30
10	15,0			16,0	20	30
		10	17,2		20	30
15	18,0			20,0	20	30
		15	21,3		20	30
20	22,0			25,0	20	30
		20	26,9		20	30
25	28,0			32,0	30	40
		25	33,7		30	40
32	35,0			40,0	30	40
		32	42,2		40	50
40	42,0			50,0	40	50
		40	48,3		50	60
50	54,0			63,0	50	70
		50	60,3		60	70
	64,0				60	80
65	76,0				80	100
		65	76,1	75,0	70	90
				90,0	80	100
80	89,0				90	110
		80	88,9		90	110
100	108,0			110,0	100	130
		100	114,3		100	130
> 100					100	130

1) Aufgrund verschiedener Rohrleitungsarten können unter Umständen andere Dämmdicken erforderlich werden. Dies ist zu überprüfen.

Die guten wärmedämmtechnischen Eigenschaften der ISOVER Rohrschalen verringern die Mindestdämmdicken. Beispiel: Heizungsleitung aus Kupfer, DN 50

1 Dämmdicke 50 mm für ISOVER Rohrschalen mit $\lambda_{40 \text{ °C}} = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

2 Dämmdicke 70 mm (nächsthöhere Lieferdicke) für CLIMCOVER Lamella Mat mit $\lambda_{40 \text{ °C}} = 0,040 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

